

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I. Forschungsgegenstand und Deutungsweisen – Annäherungen . .	19
1. Frauen im Früh- und Hochmittelalter. Ergebnisse der Forschung	21
<i>Hans-Werner Goetz</i>	
2. Frauengeschichte/Geschlechtergeschichte/Sozialgeschichte. Forschungsfelder – Forschungslücken: eine bibliographische Annäherung an das späte Mittelalter	29
<i>Gabriela Signori</i>	
3. „... que begine appellatur“, oder: Die Beginen als Frauenfrage in der Geschichtsschreibung	54
<i>Uta C. Schmidt</i>	
II. Frauenwelten zwischen Haus und Hof – Orte	79
1. Ökonomik, Kleidung und Geschlecht. Ein stadtbürgerlicher Beitrag zum Haushaltsdiskurs im Spätmittelalter	81
<i>Helma Reimöller</i>	
2. Ehefrauen und ihre „zeitlichen Güter“ zwischen Selbst- und Fremd- bestimmung im spätmittelalterlichen Hamburg	109
<i>Roswitha Rogge</i>	
3. „Das ain fraw snell genes“ – Frauenmedizin im Spätmittelalter	130
<i>Britta-Juliane Kruse</i>	
4. „O du grünende Lebenskraft ...“ Frauen und Gärten in Mittelalter und früher Neuzeit	154
<i>Gerlinde Volland</i>	

III. Weibliche Erfahrungen und Artikulationen – Konzepte	189
1. „Nun weilt die unvergleichliche Herrscherin unter uns, ob das nun den männlichen Schandmäulern passen mag oder nicht.“ Der weibliche Blick auf eine andere Struktur der Moderne	191
<i>Annette Kuhn</i>	
2. Weiblichkeit in Miniatur und Text bei Christine de Pizan. Traditionelle und dekonstruktive Elemente als Bestandteile weiblichen Schreibens im späten Mittelalter?	212
<i>Sylvia Nagel</i>	
3. Verkörperte Theologie. Zum „Leben“ der Christina von Stommeln	240
<i>Christine Ruhrberg</i>	
4. „So angeln sie sich die Weiber und fangen sie in ihrem Irrtum ein.“ Katharinerinnen im Rheinland	263
<i>Daniela Müller</i>	
IV. Entwürfe neuer Bilder von und für Frauen – Zuweisungen	283
1. „Der phaff der gefellet mir.“ Außereheliche Lust und List von Frauen im 15. Jahrhundert am Beispiel von drei Erzählungen des Hans von Bühel	285
<i>Bea Lundt</i>	
2. „Einer Frau gestatte ich nicht, daß sie lehre“: Zur Inszenierung der weiblichen Stimme in der spätmittelalterlichen Kunst am Beispiel heiliger Frauen	313
<i>Silke Tammen</i>	
3. Judith und ihre Schwestern. Konstanz und Veränderung von Weiblichkeitsbildern	343
<i>Daniela Hammer-Tugendhat</i>	
Kurzbiographien der Autorinnen und des Autors	386
Abbildungsnachweis	391